

---

Subject: @Anais: Praktische Fragen  
Posted by [Baldhead](#) on Fri, 22 Jun 2007 10:39:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu Anais,

hab mal ein paar ganz praktische Fragen:

Wie hast Du das gemacht mit den neuen Haaren plus Perücke? Ich finde das jetzt schon sehr unangenehm, vor allem sitzt die Perücke auch nicht mehr optimal. Festkleben kann ich sie andererseits auch nicht, eben wegen der Haare.

Und wann hast Du Dich zum ersten Mal zum Friseur getraut? Meine Haare sind jetzt etwa 3-4cm lang, aber zum Teil eben pigmentiert und zum anderen Teil farblos. Wären jetzt alle dunkel, sähe die "Frisur" schon ziemlich vollständig aus, deshalb würde ich gern färben lassen, trau mich aber noch nicht recht in einen offenen Salon.

Außerdem ist der Ophiasis-Streifen bis jetzt auch noch nicht wieder vollständig zugewachsen. Die Haare müssten also noch deutlich länger werden, um diesen Stellen verdecken zu können.

Wat nu?

Fragt  
Baldhead

---

---

Subject: Re: @Anais: Praktische Fragen  
Posted by [123456789](#) on Fri, 22 Jun 2007 14:59:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Baldhead,

ja das war ein Problem.

Ich habe anfangs(als ich nur an einigen Stellen Haare hatte) diese immer ganz kurz geschnitten. Später als dann immer mehr kamen hatte ich auch Probleme und habe wirklich nur noch bei der Arbeit Perücke getragen.

Mit meiner Perücke (Echthaar mit Silikonrand) ging das ganz gut, da gerade im Ansatzbereich erst sehr spät Haare wuchsen. Kleben konnte ich ja wegen meiner Latexallergie nie. Ab Ende Juli bis zum ersten Friseurbesuch am 9. November habe ich nicht gearbeitet(arbeitslos), somit musste ich meist keine Perücke tragen. Beim ersten Friseurbesuch hatte ich ja auch noch eine Ophiasis, die ich aber ganz gut überdecken konnte.(Nur Wind war blöd)

Ich bin hauptsächlich zum friseur gegangen, da ich Strähnen wollte: Meine perücke war blond, meine neuen Haare sehr dunkelblond. Meine erste Frisur war dann echt super.

meine Haare waren damals schon länger als 4 cm.(ich denke so zw. 4 und 8 cm.

Ich habe übrigens seit 1 Woche ein kleines Loch über dem Ohr. So ein Mist, ich hoffe es stoppt bald wieder. Werde demnächst auch meinen Selenspiegel überprüfen lassen.

ich hoffe ich konnte dir helfen. Für mich war damals klar ohne Strähnen gehe ich nicht ohne

Perücke, so dass der Moment für den Friseurbesuch gekommen war.  
L G Anais

P. S. Viele Friseure haben einen Platz, der etwas abgetrennt ist.  
Trau dich und mache dir Farbe ins Haar.

---

Subject: Re: @Anais: Praktische Fragen  
Posted by [Kasia88](#) on Thu, 28 Jun 2007 13:26:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um ein kleinen Tip einwerfen zu können: ich trage eine Echthaarperücke und habe allerdings auch schon min. 5 cm langes Haar (leider nicht überall). Ich habe beim Perückenhaus solch Spangen bekommen, die man unter die Perücke näht. Wenn ich dann die Perücke aufsetze, befestige ich meine echten Haare mit den Spangen und die Perücke hält 1A. Ist ne Super sache. und ich fühle mich mit den Soangen sicherer als mit Klebestreifen

Lg Kasia

---

Subject: Re: @Anais: Praktische Fragen  
Posted by [nina181124](#) on Thu, 28 Jun 2007 20:30:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Baldhead,  
trage zwar erst seit wenigen Tagen eine Perücke, habe zum Teil (noch) eigene Haare und kann daher noch nicht so mitreden.  
Aber ich habe eine Perücke mit einem grobmaschigen Netz am Hinterkopf, und befestige die Perücke an diesem Netz an meinen Haaren mit einer oder zwei ganz kurzen dünnen Haarklammern aus dem Drogeriemarkt. Hält perfekt und man sieht überhaupt nichts.

Grüße  
Nina